

Schwerin, 21.05.2025

Gründung am 27. Mai 2015 in Witzin

### **Der Heimatverband MV feiert 10-jähriges Bestehen**

Dieses Jahr gibt Anlass für viele Jubiläen und Gedenktage. Bei vielen Themen ist der Heimatverband e.V. mit engagiert. Nun ist es so weit, den eigenen runden Geburtstag zu begehen. Vor zehn Jahren durch Dr. Harald Ringstorff, Prof. Dr. Horst Klinkmann, Dr. Cornelia Nenz, Hans Hüller, Antje Hückstädt, Jürgen Wittmüß, Christoph Schmitt und Karl Ludwig Quade gegründet, blickt der HMV als einer der größten Kulturverbände des Landes auf eine erfolgreiche Zeit zurück. Als Förderer und Netzwerk für an die 350 Mitglieder und Mitgliedsvereine, die sich ehrenamtlich in den Bereichen Ortsgeschichte, Niederdeutsch und Immaterielles Kulturerbe engagieren, hat der Verband bereits vielfältige Projekte umgesetzt. Initiativen wie „100 Laptops für 100 Heimatstuben“, das „Digitale Ortschroniken Portal MV“ und die „Heimatschatzkiste“ zeugen ebenso davon, wie die Aktivitäten der Arbeitskreise und die Zeitschrift „Stier&Greif“.

Der Geburtstag des HMV fällt passender Weise mit dem Beginn der 5. Plattdeutschen Wochen zusammen, zu denen der HMV mittlerweile zum 5. Mal aufruft. Einer der Höhepunkte wird wieder die Verkündung des Plattdeutschen Wortes des Jahres am 31. Mai 2025 sein, einer Initiative des Fritz-Reuter-Literaturmuseum in Stavenhagen und na klar, des HMV.

Seinen Geburtstag feiert der HMV gleich zweimal. Einmal mit einem bunten Programm im Rahmen des MV Tages in der Hansestadt Greifswald am 21. und 22. Juni 2025. In der Pagode und auf der Hauptbühne stellen sich Mitglieder und der HMV mit interessanten Vorstellungen und einem bunten Programm vor und laden zum Mitmachen ein. Die eigentliche Geburtstagsfeier – die Highmaatfete findet dann am 27. September 2025 in Ribnitz-Damgarten statt. Gemeinsam wird auf zehn Jahre HMV zurückgeblickt und Persönlichkeiten geehrt, die sich um den HMV verdient gemacht haben. Geblickt werden wird aber auch nach vorn, indem Herausforderungen, neue Ideen und Aufgaben für die Heimatpflege diskutiert werden.